

BESCHLUSS

aus der 40. Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau
am Donnerstag, 17.09.2020

öffentliche Sitzung

Verschiedenes

Anfragen

18.2. Kosten Wasserbeschaffung 2019

AF-1/2020

**1 hier: Parlamentarische Anfrage von Gemeindevertreter Karl-Heinz
Weber vom 27.04.2020**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender der Gemeindevertretung Lahnau,

leiten Sie bitte folgenden Antrag an den Gemeindevorstand weiter:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt den Kostenaufwand für die Lieferung von Fremdwasser durch den ZMW, sowie den Aufwand inklusive Personalkosten und Abschreibungen für die Förderung des Frischwassers aus den gemeindeeigenen Quellen mitzuteilen.

Die Kosten sind je Kubikmeter für das Jahr 2019 zu ermitteln.

Herzliche Grüße
Karl Heinz Weber

Mitglied der SPD-Fraktion Lahnau

Beschluss:

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 338.889 m³ Trinkwasser zu einem Preis von brutto 1,54 €/m³ verkauft. Insgesamt wurden Einnahmen i. H. von 521.889,06 € erzielt.

Von der verkauften Trinkwassermenge wurden insgesamt 196.745 m³ über den Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke zu einem Gesamtpreis von 159.993 € eingekauft.

Die Gewinnungsanlagen der Gemeinde Lahnau haben insgesamt 189.461 m³ ins öffentliche Trinkwassernetz gefördert. Insofern kann behauptet werden, dass ca. die Hälfte des Trinkwassers in Lahnau durch eigene Gewinnung bereitgestellt wird.

Die Differenz zwischen geförderter und eingekaufter Wassermenge zu der verkauften Wassermenge erklärt sich durch Netzspülung, Eigenwasserbedarf (z. B. Friedhöfe) Behälterreinigung und Desinfektion sowie Rohrnetzverluste.

Eine Kostenermittlung ist nur für den gesamten Frischwasserverbrauch möglich, da z.B. die Netunterhaltung mit allen damit verbundenen Kosten sich immer auf die gesamte Wassermenge bezieht.

Eine Differenzierung von Kosten zwischen Eigen- und Fremdwasser ist an dieser Stelle nicht möglich.